

## Jubiläums-Seminar Franz Strauß-eine wahre Legende



Am 13.und 14. März 2010 fand in München das Jubiläums-Seminar zu Ehren von Shihan Franz Strauß 10.Dan Jiu-Jitsu statt. Die 60 Jahre Mattenerfahrung von Franz Strauß wurde gefeiert. Der Ausrichter bei diesem Seminar war Sosai Antonio Marchese 7.Dan Yawara Goshin Ryu Karate von der Martial Arts Alliance(MAA). 170 Seminarernehmer fanden sich in München ein um mit Franz Strauß sein Jubiläum zu feiern. Antonio Marchese und sein Team haben dieses Seminar mit großem Aufwand organisiert. Seminarernehmer und Referenten kamen aus ganz Europa angereist. Es waren Teilnehmer aus Deutschland, Österreich, Schweiz, Belgien, Italien, Ungarn und weiteren Ländern vertreten



Als Referenten waren mit dabei, um nur einige zu nennen:

Franz Strauß, 10.Dan  
Vlado Schmidt, 10.Dan  
Siegfried Lory, 10.Dan  
Massimo Curti Giardina  
8.Dan Norbert Schwartzberg, 8.Dan  
Jürgen Kippel, 8.Dan  
Oliver Gugel, 7.Dan  
Rainer Grytt, 7.Dan  
Leo Bynens, 6.Dan  
Andreas Rübesam, 5.Dan  
Frank Nickel, 4.Dan  
und viele mehr.....



Bei der offiziellen Begrüßung betrat der Jubilar Franz Strauß das Dojo. Mit tosendem Applaus wurde er von den 170 Seminarteilnehmern begrüßt.



Der Beifall wollte kein Ende nehmen.





Shihan Franz Strauß zeigte wieder einmal fantastische Jiu-Jitsu Techniken.



Vlado Schmidt 10.Dan Jiu-Jitsu aus Ungarn, ein Meister wenn es um Waffentechniken geht. Vlado Schmidt ist der Begründer des Kobukai Kobudo, ein Meister seines Fachs.



**Shihan Jürgen Kippel, 8.Dan Nippon Jiu-Jitsu zeigte seine schmerzhaften Fingerhebeltechniken sowie Handgelekehebel.  
Die Seminarteilnehmer waren sichtlich beeindruckt.**



**Shihan Leo Bynens, 6.Dan Narabi-Ryu Ju-Jutsu aus Belgien zeigte seine schmerzhaften Nervendrucktechniken. Renshi  
Frank Nickel hatte nichts zu lachen.**



Massimo Curti Giardina aus Italien demonstrierte Basistechniken seines Jiu-Jitsu Stils.



Der Präsident der DJJU, Kyoshi Rainer Grytt, 7.Dan Jiu-Jitsu zeigte Verhebelungstechniken aus dem traditionellen Jiu-Jitsu.



Es gab nicht nur Jiu-Jitsu Techniken zu bewundern. Bei den Referenten aus Italien gab es auch Techniken aus dem Modern Arnis zu sehen.



Freunde schon seit vielen Jahren. Franz Strauß mit Siegfried Lory und Norbert Schwartzberg.



Laurent Haag, 8.Dan Ju-Jitsu kam aus Frankreich um dem Jubilar zu gratulieren.



Einer der ersten Schüler von Franz Strauß kam ebenfalls nach München gereist um bei diesem Mega-Seminar dabei zu sein.



Renshi Frank Nickel und Shihan Franz Strauß



Siegfried Lory, 10.Dan Jiu-Jitsu ging auf Kontertechniken ein.



Es gab auch Tai-Jitsu Techniken zu sehen.



Renshi Frank Nickel, 4.Dan Jiu-Jitsu zeigte wieder einmal harte SV-Techniken



Shihan Oliver Gugel, 7.Dan Nippon Jiu-Jitsu ging auf Fesselungstechniken des Hojo-Jitsu ein.



**Alle trainierten hart und waren mit vollem Eifer bei der Sache.**



**Am Abend gab es eine tolle Gala mit einem fünf Gänge Menü.**





Als Shihan Franz Strauß den Saal betrat gab es erst einmal ein Happy Birthday und es wurde angestoßen.



Alle Gala-Teilnehmer kamen in festlicher Kleidung



Franz Strauß zu Ehren wurde ein Gedicht vorgetragen.





Franz Strauß wurde von der MAA zum technischen Direktor ernannt.



Einige Gala-Teilnehmer hielten eine Laudatio zu Ehren von Franz Strauß.



Der Präsident der DJJU, Rainer Grytt, überreichte dem Jubilar Franz Strauß die Mitgliedsurkunde der Samurai No Kokyu Akademie. Einer Organisation für die Erhaltung traditioneller asiatischer Kampfkunst.



Eine musikalische Darbietung gab es von zwei Japanerinnen.



Sensei Bodo Muri, 5.Dan Aikido, aus der Schweiz übereichte Franz Strauß ein sehr persönliches Geschenk. Er übergab ein selbst gemaltes Gemälde.



Antonio Marchese überraschte Shihan Franz noch mit einer Teezeremonie



Für seine vorbildliche Leistung im Budosport bekam Massimo Curti Giardina aus Italien den 9.Dan Jiu-Jitsu zuerkannt.



Ein ungewohntes Bild. Heute mal mit Schlips und Kragen, Frank Nickel und Oliver Gugel von der Jiu-Jitsu International.



Die Japanerinnen die Shihan Franz die Teezeremonie darbrachten übereichten noch eine japanische Tafel mit der Aufschrift " ein ganzes Leben"



**Der Präsident der Jiu-Jitsu International Deutschland, Shihan Oliver Gugel, übergab ein ganz besonderes Geschenk. Ein japanisches Holzschritzbuch aus dem Jahre 1850. Franz Strauß war überwältigt.**



**Shihan Jürgen Kippel, technischer Direktor des ENJJV, hielt ebenfalls eine Rede über seinen langjährigen Weggefährten Franz Strauß.**

**Zum Abschluss der Gala gab es noch ein Buch mit dem Lebensweg von Franz Strauß. Ein unbezahlbares Geschenk.**

**Einige Teilnehmer der Gala gingen noch anschließend auf die Budo-Party, wo noch ein wenig getanzt wurde und man ließ den Tag Revue passieren.**

**Antonio Marchese und sein Team haben ein tolles Seminar und eine hervorragende Gala organisiert.**

**Es gab ein Lob von allen Anwesenden. An diese Gala werden wir uns noch lange erinnern.**

